

Medicinischer Verlag von S. Karger in Berlin NW. 6.

[3156]

Die nachstehenden Novitäten meines Verlages liegen teils zur Versendung bereit, teils erscheinen dieselben in den nächsten Tagen:

Degenerationen der Vorderhornzellen des Rückenmarks bei Dementia paralytica. Von Dr. Hans Berger, Assistent a. d. psychiatr. Klinik in Jena. Lex.-8°. Mit 2 Tafeln. 1 M. 20 J.

Die Krankheiten des Magens. Ein Lehrbuch für Aerzte und Studierende von Dr. Max Einhorn, Docent an der New York Post-Graduate Medical school und consultirender Arzt am Deutschen Dispensary in New York. Gr. 8°. Mit 52 Abbildungen. 6 M.

Auf das Buch des auch in Deutschland rühmlichst bekannten Verfassers erlaube ich mir Sie speziell aufmerksam zu machen; dasselbe ist durchaus originell gehalten und wird nicht nur von den engen Fachgenossen des Verfassers, sondern auch von praktischen Aerzten gern gekauft werden, zumal auch der Preis ein unverhältnismässig billiger ist. Legen Sie dasselbe, bitte, jedem Arzt Ihrer Kundschaft vor. Exemplare stelle ich reichlich à cond. zur Verfügung!

Mitteilungen aus der Gynäkologischen Klinik von Prof. Dr. Otto Engström in Helsingfors. Bd. I., Heft 3. Lex.-8°. 4 M.

Das Unternehmen hat sich bestens eingeführt; die zur Fortsetzung bestellten Exemplare sind versandt. Ich stelle das Heft gern à cond. zur Verfügung und bitte dasselbe allen Gynäkologen vorzulegen!

Die Wanderniere der Frauen, insbesondere die Wichtigkeit ihrer Berücksichtigung für den Geburtshelfer und Gynäkologen. Von Dr. C. Keller, Frauenarzt in Berlin. 8°. 75 J.

Die Broschüre interessiert jeden praktischen Arzt!

Ueber Vorkommen und Bedeutung von Drüsenschläuchen in den Myomen des Uterus. Von Dr. Paul von Lockstädt in Königsberg i/Pr. 8°. 1 M. 20 J.

Die Arbeit ist im Pathologischen Institut des Herrn Geheimrat Neumann in Königsberg angefertigt und von letzterem angelegentlich empfohlen. Legen Sie dieselbe, bitte, allen Gynäkologen vor.

Monatsschrift für Geburtshilfe und Gynäkologie. Herausgegeben von Prof. Dr. A. Martin in Berlin und Prof. Dr. M. Sänger in Leipzig. Bd. VII, Heft 1.

Monatsschrift für Psychiatrie und Neurologie. Herausgegeben von Prof. Dr. C. Wernicke in Breslau und Prof. Dr. Th. Ziehen in Jena. Bd. III, Heft 1.

Die beiden Zeitschriften sind so bekannt und eingeführt, dass ich wohl nicht nötig habe, auf dieselben besonders hinzuweisen. — Zur Vorlage für Gynäkologen, bezw. Neurologen und Psychiater, die noch nicht abonniert sind, stelle ich diese reich ausgestatteten Hefte à cond. mit Einzelberechnung von 5 M. ord. zur Verfügung.

Die Färbetechnik des Nervensystems. Von Dr. B. Pollack in Berlin. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. 8°. Gebd. 3 M.

Die erste Auflage des Buches war innerhalb 5 Monaten vergriffen! Das Buch hat 3 Monate gefehlt, jetzt sind alle vorliegenden „festen“ Bestellungen expediert; weiteren Bedarf stelle ich in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Zur Bacteriologie der Puerperalinfection. Von Dr. K. Strüeckmann in Göttingen. 8°. 2 M.

Die aus dem Patholog. Institut des Herrn Geheimrat Birch-Hirschfeld in Leipzig hervorgegangene Arbeit interessiert in erster Reihe alle Gynäkologen und Bacteriologen; dieselbe enthält die gesamte Litteratur in bisher wohl nirgends sonst gebrachter Vollständigkeit.

Verhandlungen der Dermatologischen Gesellschaft zu Berlin. Jahrgang 1896—97. Herausgegeben von dem Vorstande des Vereins. Lex.-8°. 3 M.

Ich bitte mässig zu verlangen und das Buch den Dermatologen und Krankenhausdirektoren vorzulegen.

Berlin NW. 6
Karlstrasse 15.

Hochachtungsvoll

S. Karger

Verlagsbuchhandlung für Medicin.

Aktuell!!

[3577]

Der Täufer.

Eine Dichtung aus der Zeit des Messias

von

Max Bruns.

= M. 8°, 200 Seiten. =

Hochfeingeb. Preis 3 M. ord., 2 M. 25 J. no.,
2 M. bar.

Sudermann's „Johannes“ hat gegenwärtig das Interesse aller Gebildeten wieder in hohem Maße auf die Gestalt des Täufers hingelenkt. Diese Dichtung dürfte daher um so mehr interessieren, da sie vor dem „Johannes“ entstanden ist und Sudermann selber vorgelegen hat, der sie, nach seinen eigenen Worten, mit großem Interesse gelesen und eine Anzahl Berührungspunkte zwischen dem Epos und seinem Drama gefunden hat. Die Dichtung wirkt in ihrem Aufbau wie eine erschütternde Tragödie und ist wegen ihrer hinreichend schwungvollen poetischen Diction und der lebensvollen Darstellung der tragischen Schuld und Sühne des Täufers schon bei ihrem Erscheinen — Ende 1896 — von der Presse aufs wärmste begrüßt worden.

Naturgemäß ist das Buch gerade jetzt **außerordentlich absetzfähig!**

Wir bitten zu verlangen.

Minden i/W.

J. C. C. Bruns' Verlag.

[3415] Für die bevorstehende Fastenzeit bitte ich um Verwendung für die nachstehenden, in 2. Aufl. erschienenen Fastenpredigten:

Kappen, H. J., Stadtdechant, Der Himmel in sechs Fastenpredigten. Brosch. 1 M. ord.

— **Die Sieben Worte Jesu am Kreuze** nach Lehre der h. Schrift u. Väter in sieben Fastenpredigten. Brosch. 1 M. 20 J. ord.

Der Reinertrag ist für den Ausbau der Lambertikirche in Münster bestimmt. Ich bitte zu verlangen.

Heinrich Schöningh, Verlags-Conto, Münster i/W.

Martinus Nijhoff im Haag
(Holland).

[3512]

Niederlandsche Bibliographie. Monatliches Verzeichniss aller neuen Erscheinungen in den Niederlanden, systematisch geordnet, für 1898.

Preis jährlich: 1 M.

Franko per Post 1 M. 50 J. bar.

Wird ausnahmslos **nur bar** versandt. Die Fortsetzung bitte zu verlangen.

Holländisches Sortiment wird rasch und billig geliefert.